

Informationen zum Datenschutz für die Verarbeitung von Daten der Teilnehmenden und Erziehungsberechtigten

Verantwortlicher für die Erhebung

der personenbezogenen Daten:

Stiftung Deutsches Historisches Museum (DHM)
Unter den Linden 2, 10117 Berlin
Tel. +49 30 20304-0
Email: info@dhm.de

Kontaktdaten der

Datenschutzbeauftragten:

Stiftung Deutsches Historisches Museum
Unter den Linden 2, 10117 Berlin
Tel. + 49 30 20304-527
Email: datenschutz@dhm.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Bei der Anmeldung zum Wettbewerb benötigen und erfragen wir folgende personenbezogene Daten der Teilnehmenden, um sie im Falle einer Auszeichnung kontaktieren zu können: Vorname, Nachname und Geburtsdatum und eine Kontaktmöglichkeit (E-Mail-Adresse oder Telefonnummer). Hierbei handelt es sich um Pflichtangaben, ohne die eine Teilnahme am Wettbewerb nicht möglich ist.

Sofern Teilnehmende noch keine 16 Jahre alt sind, erfragen wir den Namen der Eltern, um diese als Erziehungsberechtigte identifizieren und ihre Zustimmung zur Teilnahme am Projekt einholen zu können.

Wir erheben und verarbeiten die personenbezogenen Daten der Teilnehmenden, um den Wettbewerb durchzuführen, zu organisatorischen und administrativen Zwecken sowie zur Kommunikation mit den Teilnehmenden bzw. den gesetzlich Vertretenden und um die erforderliche Öffentlichkeitsarbeit leisten zu können. Die Daten werden unter keinen Umständen für kommerzielle Zwecke verwendet.

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten nur, wenn uns dafür eine ausdrückliche Erlaubnis des:der Teilnehmenden bzw. des Erziehungsberechtigten erteilt wurde. Die Einverständniserklärungen holen wir über unsere Anmeldeseite ein. Rechtsgrundlage für eine Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO (Einwilligung).

Empfänger*innen und Speicherdauer:

Die bei der Anmeldung erhobenen Daten werden zunächst nur intern im DHM gespeichert und unterliegen dem Zugriff ausschließlich ausgewählter Mitarbeiter:innen des DHM. Alle Mitarbeitenden sind zur Vertraulichkeit sowie zum sorgfältigen Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet.

2 Weitergabe von Daten an Dritte

Ausschließlich zum Zwecke der Ermittlung der:des Gewinnenden werden die Beiträge anonymisiert an eine Fachjury bestehend aus Expert*innen bzw. eine Peerjury übermittelt.

Wenn ein:e Teilnehmer:in keinen Preis gewinnt, unterbleibt eine Veröffentlichung und die Daten werden nach Ende der Wettbewerbsrunde gelöscht.

Wenn der:die Teilnehmer:in einen Preis gewinnt, werden Vor- und Nachname der:des Preisträger:in sowie ihr/sein Beitrag auf der Webseite des DHM und der Förderer des Wettbewerbs, nämlich der Berliner Sparkasse und des Museumsvereins Deutsches Historisches Museum, veröffentlicht. Auf Wunsch des:der Teilnehmer:in wird der Beitrag anonym veröffentlicht. Ausgewählte Arbeiten der Preisträger:innen werden in DHM-eigenen gedruckten und elektronischen Produkten und Medien, (z. B. Videos), auch auf den Social-Media-Kanälen des DHM, veröffentlicht und verbreitet. Das DHM behält sich außerdem vor, einzelne Beiträge von Preistragenden ausgewählten Medien und Institutionen, die unter Berücksichtigung der konkreten Aufgabestellung ein besonderes Interesse an den Beiträgen haben, zur Veröffentlichung und Verbreitung weiterzugeben. Eine Übermittlung deiner Daten an Empfänger in Drittländer ist nicht vorgesehen.

Namen, Alter sowie der jeweilige Beitrag der Preistragenden bleiben bis auf Widerruf auch nach Ende des Wettbewerbs auf der Webseite des DHM sowie der Förderer abrufbar.

Ihre Rechte:

Die betroffenen Personen haben im Hinblick auf ihre erhobenen personenbezogenen Daten das Recht auf Auskunft über ihre personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO). Ferner haben sie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) sowie nach Ablauf der Aufbewahrungsdauer das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21. DSGVO). Zudem besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Teilnehmende können ihre datenschutzrechtlichen Einwilligungen jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne Nachteile zu erleiden, grundsätzlich mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Verantwortlichen widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Der Widerspruch kann gerichtet werden an info@dhm.de.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.